Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

Aktionsplan „NRW Inklusiv“

Gesamtübersicht der Aktionen
Stand: Oktober 2026

mags.nrw

Inhaltsverzeichnis

Familie und soziales Netz ... 3
Laufende Aktionen ... 3
Abgeschlossene Aktionen ... 4
Bildung und Ausbildung ... 5
Laufende Aktionen ... 5
Abgeschlossene Aktionen ... 8
Arbeit und materielle Situation ... 9
Laufende Aktionen ... 9
Abgeschlossene Aktionen ... 14
Wohnen, öffentlicher Raum und Mobilität ... 15
Laufende Aktionen ... 15
Abgeschlossene Aktionen ... 18
Gesundheit und Gesundheitsversorgung ... 18
Laufende Aktionen ... 18
Abgeschlossene Aktionen ... 20
Selbstbestimmung und Schutz der Person ... 21
Laufende Aktionen ... 21
Abgeschlossene Aktionen ... 26
Freizeit, Kultur und Sport ... 29
Laufende Aktionen ... 29
Abgeschlossene Aktionen ... 34
Politische und zivilgesellschaftliche Partizipation ... 35
Laufende Aktionen ... 35
Abgeschlossene Aktionen ... 37

Familie und soziales Netz

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Landesprogramm KIPS Prävention NRW	Kinder psychisch kranker und suchtkranker Eltern stärken	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Bereitstellung und Durchführung von Informations- und Weiterbildungsangeboten	Umfassende Information und Sensibilisierung aller Akteure zu Bedarfen, Rechten und Unterstützungsmöglichkeiten von Eltern mit Behinderungen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
„Begleitete Elternschaft NRW“	Die Unterstützungsbedarfe von Eltern mit anderen Lernmöglichkeiten oder psychischen Beeinträchtigungen in Nordrhein-Westfalen sollen passgenau gedeckt werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Dialogveranstaltungen und Weiterbildungsangebote zur Elternassistenz und begleiteten Elternschaft	Ziel ist die Information der Behördenmitarbeitenden und die Vereinfachung und Vereinheitlichung von Abläufen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Weitere Förderung des NetzwerkBüros „Frauen und Mädchen mit Behinderungen/chronischer Erkrankung NRW“	Systematische Unterstützung von Frauen und Mädchen mit Behinderungen/chronischen Erkrankungen in Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Kinder- und Jugendförderplan NRW, unter anderem mit der Förderposition „Teilhabe junger Menschen mit Behinderung“	Die inklusive und diversitätssensible Förderung der Teilhabe junger Menschen durch offene Angebote sowie die Öffnung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit für die Belange junger Menschen mit Behinderungen	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Erstellung einer wissenschaftlichen Studie über die Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die soziale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	Erhebung und Auswertung von Auswirkungen der Covid-19-Pandemie auf die soziale Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	Die Beauftragte der Landesregierung für Menschen mit Behinderung sowie für Patientinnen und Patienten (LBBP)
Zusammen im Quartier – Kinder stärken – Zukunft sichern	Unterstützung der psychosozialen Entwicklung von Kindern und Jugendlichen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Bildung und Ausbildung

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Ausbildungsberufe für Menschen mit Behinderung nach § 66 Berufsbildungsgesetz (BBiG)/42r Handwerksordnung (HwO)	Jungen Menschen mit Behinderungen oder besonderem Unterstützungsbedarf den Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf und damit den Einstieg auf dem Arbeitsmarkt zu ermöglichen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Neustrukturierung der Feststellungsverfahren für sonderpädagogische Unterstützungsbedarfe	Verbesserung der Feststellungsverfahren durch Standardisierung, eine verkürzte Bearbeitungsdauer, mehr Transparenz und Beratung v.a. für Erziehungsberechtigte sowie Entlastung der Schulen und Schulaufsichtsbehörden	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Stärkung der Schulbegleitung	„Prävention“ und qualitative Verbesserung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), Ministerium für Schule und Bildung (MSB), Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Unterstützung für Gemeinden und Kreise	Entlastung der Gemeinden und Kreise	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)

Titel	Ziel	Federführung
Ausbau und Ausstattung des Gemeinsamen Lernens	Den Eltern soll langfristig ein wohnortnahes Angebot an Schulen des Gemeinsamen Lernens zur Verfügung stehen.	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Unterstützung für Schulen und Lehrkräfte	Unterstützung der Schulen und Lehrkräfte durch die Bereitstellung umfangreicher Materialien und Fortbildungsangeboten	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Maßnahmen zur Beruflichen Orientierung und zum Übergang Schule und Beruf	Der Übergang zwischen Schule und Beruf von Schülerinnen und Schülern (SuS) mit Beeinträchtigungen wird erleichtert.	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Dialog zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Ferienbetreuung für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen	Alle Kinder und Jugendliche mit Behinderungen sollen möglichst inklusive Angebote einer Betreuung in den Ferien nutzen können.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), Ministerium für Schule und Bildung (MSB), Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Sonderpädagogische Förderung mit digitalen Medien	Teilnahme von Schülerinnen und Schülern mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung am digitalen Präsenz- beziehungsweise Distanzunterricht	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Stärkung und Ausbau der Ganztagsangebote (Ausbau der inklusiven Schullandschaft)	Umsetzung des Rechtsanspruches auf einen ganztägigen Betreuungsplatz für Schülerinnen und Schüler im Grundschulalter ab 2026, ab Klasse 1 aufwachsend	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)

Titel	Ziel	Federführung
Unterstützung der systematischen Kooperation zwischen Schulen des Gemeinsamen Lernens und Förderschulen (Ausbau der inklusiven Schullandschaft)	Kooperationen zwischen Förderschulen und den allgemeinen Schulen des Gemeinsamen Lernens sowie die Schaffung von 76 Stellen zur Unterstützung der Schulen des Gemeinsamen Lernens durch Lehrkräfte der Förderschulen	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Studienplatzoffensive: Ausbau der Studienaufnahmekapazitäten für das Lehramt Sonderpädagogische Förderung	500 weitere Bachelorstudienplätze und zeitversetzt weitere Masterstudienplätze für das Lehramt Sonderpädagogische Förderung	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW) und Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
„KAoA-STAR“ Kein Abschluss ohne Anschluss – Schule trifft Arbeitswelt	Auf Grundlage einer systematischen und strukturierten Beruflichen Orientierung sollen deutlich mehr Schulabsolventinnen und -absolventen mit Behinderung in Ausbildungs- beziehungsweise Arbeitsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt einmünden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium für Schule und Bildung (MSB)

Titel	Ziel	Federführung
Aktion „100 zusätzliche Ausbildungsplätze für Jugendliche mit Behinderungen“	In jedem Ausbildungsjahr werden bis zu 150 zusätzliche Ausbildungsplätze für unvermittelt gebliebene junge Menschen mit Behinderung in Berufsbildungswerken bzw. Berufsförderungswerken in enger Kooperation mit Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes bereitgestellt; dies dient auch darüber hinaus der Öffnung der Betriebe des allgemeinen Arbeitsmarkts für die Zielgruppe.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Budget für Ausbildung: Mehr Berufsausbildungen von Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Mehr Berufsausbildungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, weniger Personen in den Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Weiterbildungsveranstaltungen für Dozentinnen und Dozenten für Deutsche Gebärdensprache	Verbesserung der Qualität der Gebärdensprachlehre in Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Förderprogramm Inklusive Hochschule NRW	Mit dem Förderprogramm möchte das Land die Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften in staatlicher Trägerschaft sowie die staatlichen Kunst- und Musikhochschulen bei der Umsetzung ihrer Inklusionsmaßnahmen unterstützen.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Maßnahmen zum Ausgleich pandemischer Auswirkungen	Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung oder mit Behinderung werden nicht zurückgelassen, ihre Schullaufbahn wird gemäß Ausbildungsordnung fortgesetzt und Schulabschlüsse absolviert.	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Wissenschaftlicher Prüfauftrag zur steigenden Anzahl der Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung	Ermittlung der Gründe für eine Zunahme der AO-SF-Verfahren und Betrachtung der jährlichen Überprüfung des Bedarfs an sonderpädagogischen Schulen	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Fortbildungsangebote Gemeinsames Lernen	Sensibilisierung für und Kenntnisse über das Gemeinsame Lernen vermitteln	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Verbesserung der Zugänglichkeit der Informationen im Bildungsportal zur Verordnung über die Sonderpädagogische Förderung, den Hausunterricht und die Schule für Kranke	Ausbildungsordnung Sonderpädagogische Förderung – AO-SF, Schaffung eines barrierearmen Zugangs zu Rechtsgrundlagen des AO-SF für Menschen mit Behinderung oder Beeinträchtigung	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Lehrkräftemangel im Gemeinsamen Lernen begegnen – multiprofessionelle Unterstützung des Gemeinsamen Lernens mit personellen Ressourcen	Personeller Ausbau der Grund- und Weiterführenden Schulen	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)

Titel	Ziel	Federführung
Erstellung von Moodle-Kursen zur Unterstützung des fachlichen Lernens mit digitalen Medien im (Distanz-) Unterricht	Entwicklung von digital gestützten Lernangeboten als wichtiger Baustein beim Setzen von Standards für einen zukunftsfähigen Unterricht	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
OGS-Helferprogramm – Aufholen nach Corona	Abbau pandemiebedingter Lern- und Entwicklungsdefizite. Unterstützung bei der Umsetzung der pandemiebedingten Hygiene- und Schutzmaßnahmen	Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
(Nach-)Qualifizierung für Gebärdensprachdozentinnen und –dozenten	Einheitliches Gebärdensprachniveau durch Prüfung mit Zertifikat	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Kompetenzzentrum Behinderung, akademische Bildung und Beruf (kombabb)	Ziel des Projekts war es, Schülerinnen und Schüler sowie Studentinnen und Studenten mit Behinderungen kompetent zu beraten, um mögliche Barrieren zu einer akademischen Ausbildung abzubauen oder zu überwinden.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)

Arbeit und materielle Situation

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Berufliche Fortbildung	Sicherung von Inklusion und Teilhabe im beruflichen Umfeld durch Fortbildung	Ministerium des Innern (IM), Fortbildungsakademie Herne (FAH)
Kompetenzzentrum für Inklusionschancen (KIC) der Finanzverwaltung Nordrhein-Westfalen	Etablierung einer inklusiven Haltung in der Gestaltung der Projekte des Modernisierungsprogramms „Finanzverwaltung für Nordrhein-Westfalen“	Ministerium der Finanzen (FM)
Teilnahme der Polizei NRW an dem Projekt InklusionsGuides des Hildegardisvereins Bonn	Berufliche Teilhabe von Frauen mit Behinderungen, Bewusstseinsbildung sowie Barrierefreiheit polizeilicher Liegenschaften	Ministerium des Innern (IM), Polizeibereich
Präsentation der Landesverwaltung als inklusiver Arbeitgeber auf der Besuchermesse „RehaCare“	Information des Messepublikums über Ausbildungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten bei den Dienststellen des Landes	Ministerium der Finanzen (FM)
Rahmeninklusionsvereinbarung im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen	Stärkung des Bewusstseins für die Belange schwerbehinderter Menschen in der Finanzverwaltung und ihre beruflichen Chancen und Arbeitsbedingungen zur verbessern.	Ministerium der Finanzen (FM)
Rahmeninklusionsvereinbarung im Geschäftsbereich des Ministeriums des Innern, Bereich Polizei NRW: ,,Polizei NRW auf dem Weg zur Inklusion“	Durch umfassende strukturelle und kulturelle Veränderungen fördert die Polizei NRW eine diskriminierungsfreie, nachhaltige und inklusive Arbeitswelt.	Ministerium des Innern (IM)

Titel	Ziel	Federführung
Fachbeirat Arbeit und Qualifizierung	Vorbereitung von Beschlüssen und Beratung der Landesregierung durch den Inklusionsbeirat	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Integrationsfachdienste (IFD) in ihrer Schlüsselfunktion stärken	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nehmen zu, werden besser abgesichert und der Übergang aus Schule, Werkstatt oder psychiatrischen Behandlungen in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse wird erleichtert.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Umsetzung der Einheitlichen Ansprechstellen für Arbeitgeber nach § 185a SGB IX begleiten	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nehmen zu, werden besser abgesichert und es wird ein Bewusstseinswandel und der Abbau von Vorurteilen fortgeführt.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Inklusionsbetriebe als Chance für Menschen mit Behinderungen im allgemeinen Arbeitsmarkt	Der Anteil sozialversicherungspflichtiger Beschäftigungsverhältnisse bei Personen der besonderen Zielgruppe (§ 215 Abs. 1 SGB IX) wird erhöht; hierunter fallen ggf. auch Werkstattwechsler.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Inklusionsinitiative II – AlleImBetrieb	Steigerung der Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt in Inklusionsbetrieben und Flankierung der investiven Landesförderung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Landesprogramm „Integration unternehmen!“	Ausbau der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze in Inklusionsbetrieben	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Landesstellen für Absolventinnen und Absolventen des Förderprogramms KAoA-STAR	Stellenangebote für Schülerinnen und Schüler mit Behinderung und/oder sonderpädagogischem Unterstützungsbedarf, die im Rahmen von KAoA-STAR betreut wurden, nach Schulabschluss in Landesbehörden schaffen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Anteil der jährlichen Neueinstellungen von Menschen mit Schwerbehinderungen und ihnen gleichgestellten Menschen in der Landesverwaltung auf insgesamt fünf Prozent erhöhen	Die Ressorts der Landesverwaltung sollen bei Neueinstellungen jährlich einen Anteil von fünf Prozent Menschen mit Schwerbehinderungen und ihnen gleichgestellten Menschen erreichen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Landesqualifizierung für arbeitslose Menschen mit Behinderung (LQ)	Gewinnung qualifizierten Personals. Steigerung der Quote Beschäftigter mit einer Behinderung	Ministerium des Innern (IM)
Richtlinie zur Durchführung der Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (SGB IX) im öffentlichen Dienst im Land Nordrhein-Westfalen	Gewährleistung einer landeseinheitlichen Auslegung der Regelungen des SGB IX und Stärkung der Rechte schwerbehinderter und ihnen gleichgestellter Menschen im öffentlichen Dienst des Landes Nordrhein-Westfalen	Ministerium des Innern (IM)

Titel	Ziel	Federführung
Bericht zur Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen in der Landesverwaltung	Ziel ist, die Erfüllung des § 154 SGB IX (Pflicht der Arbeitgeber zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen) festzustellen und das Parlament darüber zu informieren.	Ministerium des Innern (IM)
Kompetenzzentren Frau und Beruf	Berufliche Chancengleichheit von Frauen – auch mit Behinderung	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Teilhabechancengesetz – SGB II § 16i- Teilhabe am Arbeitsmarkt	Förderung der Erwerbstätigkeit von Menschen mit einer Schwerbehinderung.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Inklusionsinitiative NRW	Ziel der Inklusionsinitiative NRW ist es, die Integration von Menschen mit Behinderungen in den Arbeitsmarkt zu fördern, indem Unternehmen sowie Betroffene durch vernetzte Unterstützung, Transparenz über Beratungsangebote und praxisnahe Maßnahmen bei der Gewinnung, Bindung und Beschäftigung unterstützt werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Kompetenzzentrum Barrierefreie Justiz-IT	Umfassende Begleitung von Menschen mit Behinderungen im Arbeitsleben einschließlich der Weiterentwicklung technischer Arbeitshilfen	Justizministerium (JM)
Kompetenzzentrum für Barrierefreiheit in der IT in der Finanzverwaltung (KOMBIT)	Stärkung der Barrierefreiheit in der IT in der Finanzverwaltung	Ministerium der Finanzen (FM)

Titel	Ziel	Federführung
„Budget für Arbeit“: Mehr Übergänge aus der Werkstatt für Menschen mit Behinderungen (WfbM) auf den allgemeinen Arbeitsmarkt und Angebot von Werkstattalternativen	Inklusion von WfbM-Berechtigten in den allgemeinen Arbeitsmarkt, Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse nehmen zu und der Anteil der WfbM-Beschäftigten sinkt.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Systematische Erhöhung der Zugänglichkeit von Angeboten der Informationstechnik für Menschen mit Behinderungen	Erhöhung des barrierefreien Zuganges zu Angeboten der IT insbesondere für Menschen mit Behinderungen	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD)
Einrichtung eines Testlabors für Barrierefreiheit in der IT (TBIT)	Im Testlabor erfolgen Anwendertests durch Menschen mit Einschränkungen, zunächst für eine landesweit eingesetzte Software. Diese Tests ergänzen die standardisierten Tests des bei IT.NRW angesiedelten Kompetenzzentrums für Barrierefreiheit in der IT (KBIT).	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHBKD)
Jobcoaching als Sicherstellung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse werden zu einem höheren Anteil abgesichert und die Leistungsträger in Nordrhein-Westfalen wenden das Instrument oder die Methode Jobcoaching in den jeweiligen Instrumenten mit dem Standard „Jobcoaching AP“ an.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Inklusionserlass	Der Inklusionserlass zielt darauf ab, dass mittel- bis langfristig möglichst alle Liegenschaften im Geschäftsbereich des Innenministeriums barrierefrei sind.	Ministerium des Innern (IM)
„Polizei NRW auf dem Weg zur Inklusion“	Rahmenvereinbarungen zur Herstellung einer barrierefreien IT-Landschaft bei der Polizei NRW und eines Kompetenzzentrums für Barrierefreiheit	Ministerium des Inneren (IM)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Schaffung von Außenarbeitsplätzen für Menschen aus Werkstätten für Menschen mit Behinderungen in der Landesverwaltung	Verbesserung der Chancen von Menschen mit Behinderungen auf dem ersten Arbeitsmarkt	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Etablierung der WfbM-Aufsicht über das Wohn- und Teilhabegesetz (WTG)	Schutz der Rechte von Beschäftigten, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Werkstätten für behinderte Menschen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Landesarbeitsgemeinschaft für Frauenbeauftragte in Nordrhein-Westfalen	Die Gründung einer LAG Frauenbeauftragte erfolgt selbstständig und autonom durch die Frauen. Das MAGS wird den Prozess einer Gründung begleiten und sich unterstützend einbringen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Vereinbarung zur Teilhabe von Menschen mit sehr hohen und/oder sehr besonderen Unterstützungsbedarfen in nordrhein-westfälischen Werkstätten für behinderte Menschen und/oder bei anderen Leistungsanbietern	Ziel der Rahmenvereinbarung ist die Sicherstellung des Zuganges von Menschen mit sehr hohen und/oder sehr besonderen Unterstützungsbedarfen in Werkstätten für behinderte Menschen oder bei anderen Leistungsanbietern gemäß §60 SGB IX.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Wohnen, öffentlicher Raum und Mobilität

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Wohnberatung NRW	Durch eine landesweite Koordinierung bleiben die rund 102 Wohnberatungsagenturen im Austausch und bieten Bürgerinnen und Bürgern eine qualitätsgesicherte, professionelle, unabhängige und kostenfreie Wohnberatung zu Anpassungsmaßnahmen auf dem aktuellen Stand der Technik.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz	Die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz NRW sind eine gemeinsame Initiative zur Vernetzung und Strukturentwicklung, die mit Unterstützenden vor Ort die Versorgungs- und Unterstützungsstrukturen für Menschen mit unterschiedlichem Pflegebedarf und für Pflegende Angehörige in Nordrhein-Westfalen verbessern.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Kontaktbüros Pflegeselbsthilfe	Ausbau und Begleitung des Netzes an aktiven Pflegeselbsthilfeangeboten und entlastenden Selbsthilfeangeboten, um diese für noch mehr pflegebedürftige Personen und deren Angehörige zugänglich zu machen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Förderrichtlinie Öffentliches Wohnen im Land Nordrhein-Westfalen (FRL öff Wohnen NRW)	Sukzessive Erhöhung des Bestandes an barrierefreiem, altengerechtem Wohnraum im geförderten Mietwohnraum	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD)
Förderung der Barrierefreiheit	Schaffung mehr barrierefreien Wohnraums in Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD)
Zukunftsnetz Mobilität NRW	Die eigenständige Mobilität aller mobilitätseingeschränkten Menschen im öffentlichen Raum und mit öffentlichen Verkehrsmitteln soll gesichert werden.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Barrierefreiheit von Wohnungen sichern durch Umsetzung der Landesbauordnung Nordrhein-Westfalen	Konkretisierung der Anforderungen an die Barrierefreiheit im Wohnungsbau	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD)
Förderung der Agentur Barrierefrei NRW	Schaffung von Barrierefreiheit im öffentlichen und privaten Raum durch Beratung, Schaffung von Transparenz und Weiterbildung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD) und das Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)

Titel	Ziel	Federführung
Weiterführung der Ambulantisierung von Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot durch Restrukturierung der Förderrichtlinie Öffentliches Wohnen im Land Nordrhein-Westfalen (FRL öff Wohnen NRW), gleichzeitig Schaffung der Wahlmöglichkeit für Menschen mit Behinderung durch Förderung unterschiedlicher Wohnformen mit differenzierten Unterstützungsmöglichkeiten	**Herstellung von qualitativ hochwertigem und nutzbarem Wohnraum**	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD)
Modellhafte Weiterentwicklung inklusiver Sozialräume in ausgewählten Kreisen und Städten Nordrhein-Westfalens	Förderung von inklusiven, sozialräumlichen Aktivitäten zur konkreten Verbesserung der örtlichen Teilhabemöglichkeiten von Menschen mit Behinderungen sowie Aufbereitung und Nutzbarmachung der Ergebnisse für weitere Akteure	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Barrierefreiheit von öffentlich zugänglichen Gebäuden	Verbesserung der baulichen Anforderungen an die Barrierefreiheit von öffentlich zugänglichen Gebäuden	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD), auch beteiligt: Ministerium der Justiz (JM)
Verordnung über notwendige Stellplätze für Kraftfahrzeuge und Fahrräder (Stellplatz VO)	Sicherstellung der barrierefreien Erreichbarkeit und Nutzbarkeit von Stellplätzen für Kraftfahrzeuge, die von Menschen mit Behinderungen genutzt werden.	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD)

Titel	Ziel	Federführung
Barrierefreie Gestaltung von ÖPNV-Haltestellen	Beschleunigung der Zielerreichung zur Herstellung der vollständigen Barrierefreiheit im ÖPNV mit Bussen und Stadt-/Straßenbahnen	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Verbesserung der Barrierefreiheit im Schienenpersonennahverkehr	Als Zwischenziel streben die Beteiligten an, bis 2030 mindestens 90 Prozent der Fahrgäste des SPNV einen niveaugleichen und weitgehend restspaltfreien Ein- und Ausstieg zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Bahnhofsmodernisierung im Schienenpersonennahverkehr	Beschleunigung der Zielerreichung zur Herstellung der Barrierefreiheit an SPNV-Bahnhöfen	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Verkehrsunfallprävention für Menschen mit Behinderung, Verkehrssicherheit inklusive	Verbesserung der Sicherheit von Menschen mit Behinderungen im Straßenverkehr, durch den gezielten Austausch mit Fachpersonal	Ministerium des Innern (IM)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Änderungen der Anerkennungs- und Förderungsverordnung (AnFöVO) – Berücksichtigung von Dienstleistungen privater Haushaltshilfen	Pflegebedürftige Personen erhalten durch ein vielfältiges und umfassendes Angebotsspektrum die Möglichkeit zur gesellschaftlichen Teilhabe und zu einem selbstbestimmten Leben bei Unterstützungsbedarf.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Signet NRW inklusiv	Auszeichnung von Gebäuden, die in hohem Maße die Anforderungen der Barrierefreiheit erfüllen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Gesundheit und Gesundheitsversorgung

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Sensibilisierungsschulungen für den geburtshilflichen Bereich	Das Konzept „Barrierefreie Geburt“ setzt sich dafür ein, eine inklusive Versorgung zu gewährleisten, die frei von physischen, kommunikativen oder organisatorischen Hindernissen ist und die Selbstbestimmung der Frau in den Mittelpunkt stellt.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Information von werdenden Eltern mit Hörbehinderung	Ziel ist die Information für werdende Eltern mit Hörbehinderung über Schwangerschaft, Geburt und barrierefreie Kommunikation.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Entwicklung eines Online-Kurzformats der Sensibilisierungsschulungen für den geburtshilflichen Bereich	Förderung eines alltagstauglichen, flächendeckenden Transfers der Schulungen in die Kliniken	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Pflegewegweiser NRW	Auf der Webseite des Pflegewegweisers erhalten Ratsuchende schnell und unkompliziert Zugang zu Informationen rund um die Themen Pflege, Entlastungsangebote sowie rechtliche und finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Weitere Begleitung der Umsetzung des Gesetzes über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	Ziel ist die Reduzierung von Zwangsmaßnahmen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Flächendeckende Verankerung von Gemeindepsychiatrischen Verbünden	Ziel ist es, die Hilfeleistungen für psychisch kranke Menschen vor Ort zu verbessern.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Landesfachbeirat Psychiatrie	Einbeziehung der Selbsthilfeorganisationen von Menschen mit Behinderungen in die Gesundheitspolitik und Sensibilisierung der Akteure im Gesundheitswesen für die Belange von Menschen mit Behinderungen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Handlungskonzept zur Verbesserung der Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes mellitus Typ-1 im Setting Kita und Schule in Nordrhein-Westfalen	Unterstützung von Kindern mit Diabetes mellitus Typ 1 in Nordrhein-Westfalen zur Förderung ihrer Teilhabe in Kita und Schule	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Fachtagung zur Förderung der Barrierefreiheit in der ambulanten Gesundheitsversorgung in Nordrhein-Westfalen	Weitere Sensibilisierung aller relevanten Akteure im Gesundheitswesen für die Belange von Menschen mit Behinderung und Entwicklung von Strategien zur Schaffung von mehr Barrierefreiheit in der ambulanten Gesundheitsversorgung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Sensibilisierende Aus-, Fort- und Weiterbildung von Mitarbeitenden der Gesundheitsberufe zur besseren Wahrnehmung der Bedürfnisse von Patientinnen und Patienten mit Behinderungen	Verbesserung der Gesundheitsversorgung von Menschen mit Behinderungen durch die Aus-, Fort- und Weiterbildung mit den KSL-Praxishandbüchern „Vielfalt Pflegen“ und "Inklusive Gesundheit" sowie themenbezogenen Veranstaltungen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Projekt „Vermeidung von Wohnungslosigkeit bei psychischen Krisen durch das Vorhalten eines Krisenzimmers“	Vermeidung von Wohnungslosigkeit	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Zugang für Menschen mit Migrationshintergrund zur haupt und ehrenamtlichen Mitarbeit hospizlicher Einrichtungen	Menschen mit vielfältigem kulturellem Hintergrund, Alter und Geschlecht zu erreichen und zur Hospizarbeit zu motivieren; Angebote hospizlicher Dienstleistungen attraktiver und bedarfsgerechter für Menschen mit Migrationshintergrund zu gestalten; Handlungsempfehlungen für ambulante Hospizdienste zu erarbeiten.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Psychiatrische und psychotherapeutische Versorgung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und /oder AutismusSpektrum-Störungen in Nordrhein-Westfalen	Ziel ist die bedarfsgerechte Versorgung von Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen und/oder Autismus-Spektrum-Störungen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase (GVP) nach § 132 g SGB V im regionalen Netzwerk	Unterstützung von Einrichtungen der Pflege und der Eingliederungshilfe, in vier Modellregionen, bei der Umsetzung des Willens der Bewohnenden für die letzte Lebensphase und Entwicklung eines GVP-Handbuches	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Selbstbestimmung und Schutz der Person

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
PInG – Partizipativer Index für Gewaltschutz	Partizipative Entwicklung von Praxismaterial zur Reflexion von Gewaltschutzprozessen in der EGH	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Landesinitiative Gewaltschutz	Verbesserung und Weiterentwicklung des Gewaltschutzes in Einrichtungen und Diensten der Eingliederungshilfe	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Eingliederungshilfe zukunftsfest weiterentwickeln	Nordrhein-Westfalen will die Eingliederungshilfe zukunftsfest weiterentwickeln, damit individuelle und auch besonders komplexe Unterstützungsbedarfe landesweit verlässlich und personenzentriert gedeckt werden können und zugleich durch wirksamere Steuerung, effizientere Strukturen, Fachkräftesicherung und neue Unterstützungsformen die Leistungsfähigkeit und Finanzierbarkeit des Systems dauerhaft gesichert werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: alle Ressorts, insbesondere Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) und Ministerium für Schule und Bildung (MSB)
Umsetzung der Aufgaben zur Anerkennung von Assistenzhunden in Nordrhein-Westfalen	Sicherstellung der Durchführung des bundesrechtlich geregelten Anerkennungsverfahrens für Assistenzhunde	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Stärkung des Gewaltschutzes im WTG	Stärkung des Gewaltschutzes in Einrichtungen der Behindertenhilfe	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Finanzministerium (FM), Ministerium des Innern (IM), Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIKE), Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD), Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI), Justizministerium (JM), Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV), Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW NRW), Minister für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales, Medien (MBEI)
Weitere Förderung des NetzwerkBüros „Frauen und Mädchen mit Behinderungen/chronischer Erkrankung NRW“	Systematische Unterstützung von Frauen und Mädchen mit Behinderungen/chronischen Erkrankungen in Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Taubblinden-Assistenten-Qualifizierung (15. Kurs)	Qualifizierung von weiteren Assistentinnen/Assistenten	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Unterstützung von LSBTIQ* mit Behinderungen	Sensibilisierung der Gesellschaft	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI) und Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Sensibilisierung der LSBTIQ*-Infrastruktur/ Förderung der Vernetzung	Ziel ist die Sensibilisierung von Gesellschaft, Verbänden und Institutionen für die mehrdimensionale Diskriminierung von LSBTIQ* mit Behinderungen. Die sexuelle Selbstbestimmung soll anerkannt werden und die Sichtbarkeit und das Empowerment von LSBTIQ* mit Behinderung gefördert werden.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Dialog zur Stärkung der Gefahrenabwehr und des Katastrophenschutzes mit Blick auf die Belange von Menschen mit Behinderungen	Angestrebt wird eine systematische Analyse der Bedarfe von Menschen mit Behinderungen im Bevölkerungsschutz. Daraus sollen Maßnahmen abgeleitet werden zur Stärkung der Inklusion und des Schutzes von Menschen mit Behinderungen im Krisen- und Katastrophenfall.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium des Innern (IM)
Förderung der Kompetenzzentren Selbstbestimmt Leben (KSL)	Ziel der KSL ist die Förderung des selbstbestimmten Lebens von Menschen mit Behinderungen in einer inklusiven Gesellschaft. Als Expertinnen und Experten mit und ohne Behinderungen setzen sich die KSL mit aller Kraft für die Umsetzung der UNBRK in ganz Nordrhein-Westfalen ein.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Förderung der Barrierefreiheit und inklusive Gestaltung von Projekten und Maßnahmen im Querschnitt	Zugänglichkeit von LSBTIQ*-Angeboten auch für Menschen mit Behinderungen erhöhen, Sichtbarkeit stärken	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/882 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über die Barrierefreiheitsanforderungen für Produkte und Dienstleistungen	Menschen mit Behinderungen sollen einen gleichberechtigten und diskriminierungsfreien Zugang zu den genannten Produkten und Dienstleistungen erhalten, um die gleichberechtigte Teilhabe zu stärken.	Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIKE)
Barrierefreie Informationstechnik weiter stärken und als Standard im öffentlichen Sektor verankern	Barrierefreie Informationstechnik soll im öffentlichen Sektor weiter gestärkt und dauerhaft als Standard verankert werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Netzwerk Inklusion mit Medien (NIMM) der LAG Lokale Medienarbeit NRW e. V. (LAG LM) in Kooperation mit der tjfbg gGmbH	Medienprojekte in der außerschulischen Jugendmedienarbeit lassen sich einfach durchführen und auch für Kinder mit Behinderungen barrierefrei anpassen.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Pilotprojekt „Hürden überwinden“ zum Thema Gewaltschutz für Mädchen und junge Frauen mit schwerwiegenden geistigen und/oder körperlichen Behinderungen (Lobby für Mädchen e. V. Köln)	Ziel der Maßnahme ist, Zugangsbarrieren zur Zielgruppe der Mädchen und jungen Frauen mit Behinderungen seitens der Kinder- und Jugendhilfe anhand unterschiedlicher Maßnahmen abzubauen beziehungsweise Zugangswege zu schaffen und Hilfestellungen zu leisten.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)

Titel	Ziel	Federführung
„Mädchen in besonderen Lebenslagen“ – Präventionsangebote der fünf Mädchenhäuser in Nordrhein-Westfalen	Mädchen und junge Frauen sollen befähigt werden, ihre eigenen Grenzen wahrzunehmen und sie sollen bei der der Entwicklung von Bewältigungsstrategien unterstützt werden.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Deutlicher Ausbau und Erweiterung des Traumaambulanzangebotes in Nordrhein-Westfalen	Unterstützung von Gewaltopfern, psychologische Erststabilisierung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Inklusive anonyme Zufluchtsstätte des Mädchenhauses Bielefeld	Ziel des Modellprojektes ist die Erprobung und Evaluierung von Möglichkeiten, Bedarfen und Chancen einer barrierefreien Zufluchtsstätte für junge Volljährige mit Behinderung im Übergang von der Jugendhilfe in die Sozialhilfe. Bestehende Probleme beim Übergang der Zuständigkeit können dargestellt und neue Lösungen entwickelt werden.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Prozessbegleiter/innen mit dem Arbeitsschwerpunkt „Menschen mit Behinderungen“	Weiterer Ausbau der Qualifizierung	Ministerium des Innern (IM)
Anerkennungsarbeit des MAGS für Menschen mit Leiderfahrungen in stationären Einrichtungen der Behindertenhilfe und Psychiatrie im Rahmen der Stiftung Anerkennung und Hilfe	Öffentliche Anerkennung von Leid und Unrechtserfahrungen, wissenschaftliche Aufarbeitung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Örtliche/regionale Runde Tische gegen Gewalt an Frauen / weitere Maßnahmen der Prävention	Sensibilisierung der Öffentlichkeit, etwa durch Erstellung zielgruppengerechter Informationsmaterialien	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD)
Verbesserung und Vereinfachung des Zuganges zu Unterstützungsangeboten für Frauen mit Behinderungen, denen Gewalt widerfahren ist	Ausbau von Frauenhausplätzen, Vorantreiben der Schaffung von Barrierefreiheit bei Schutz und Beratungsangeboten im Bereich „Gewalt gegen Frauen“	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD)
Fachstelle zur Gewaltprävention und zum Gewaltschutz von Mädchen und jungen Frauen mit Beeinträchtigungen	Verbesserung des Gewaltschutzes für die Zielgruppe, Stärkung der Resilienz, gezielte Sensibilisierung der Fachöffentlichkeit für das Thema Gewaltschutz von Mädchen und Frauen mit Beeinträchtigungen	Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD)
Inklusionskataster NRW	Anregungen für die praktische Umsetzung erfolgreicher Inklusion geben und einen Austausch zwischen den Projekten initiieren.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Staatskanzlei (STK)
Inklusionspreis NRW	Die große Bandbreite verdeutlichen, mit der Inklusion möglich ist und in NRW bereits gelebt wird.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium für Schule und Bildung (MSB) und Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)

Titel	Ziel	Federführung
Inklusionsscheck NRW	Verlässlicher, flexibler finanzieller Unterstützungsrahmen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
„NRW gemeinsam gegen Gewalt“	Landesaktionsplan zur Umsetzung der Istanbul-Konvention	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Menschenrechtskonforme Polizeiarbeit bei Einsätzen mit Menschen mit Demenz	Das geplante Lernmodul der Polizei im Umgang mit Menschen mit Demenz soll mehr Handlungssicherheit geben und zu einem professionellen Umgang mit dieser vulnerablen Personengruppe beitragen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
ILLUME – Inklusive Lernumgebung	Erstellung einer barrierefreien digitalen Lernumgebung (Plattform im Internet) unter Beteiligung der Selbsthilfe, auf der sich Menschen mit digitalem Bildungsbedarf, insbesondere Menschen mit Lernschwierigkeiten sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von sozialen Einrichtungen und Unternehmen, eigenständig weiterbilden können.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Stärkung barrierefreier Medienangebote durch ergänzende Verpflichtungen für Dienste, die den Zugang zu audiovisuellen Medien eröffnen	Anpassungen des Medienstaatsvertrages bis Juni 2022 (Umsetzungsfrist EAA), um den Zugang zu barrierefreien Angeboten im Bereich der audiovisuellen Medien zu verbessern.	Staatskanzlei (STK)

Titel	Ziel	Federführung
Umsetzung des Reformprozesses im Betreuungsrecht auf Landesebene	Wünschen von betreuten Personen soll so weit entsprochen werden, wie diese Wünsche deren Wohl nicht zuwiderlaufen. Es gilt der Vorrang der Selbstbestimmung. Ersetzende Entscheidungen sind dabei, soweit möglich, zu vermeiden. Die Qualität der rechtlichen Betreuung soll gesteigert werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium der Justiz (JM)
Erforschung nicht medizinisch indizierter Medikamentengaben an Kinder und Jugendliche in Einrichtungen der stationären Behindertenhilfe und Psychiatrie von 1949 – 1975	Aufarbeitung der missbräuchlichen Medikamentengabe in Einrichtungen der Behindertenhilfe und Psychiatrie bis 1975	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Expertenkommission „Herausforderndes Verhalten und Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe“	Prüfung und Umsetzung der Vorschläge der Expertenkommission „Herausforderndes Verhalten und Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe“	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium der Justiz (JM)

Titel	Ziel	Federführung
Erarbeitung eines Artikelgesetzes zur Stärkung des Gewaltschutzes	Schaffung der rechtlichen Voraussetzungen, um den Gewaltschutz in Einrichtungen der Behindertenhilfe zu stärken	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium der Finanzen (FM), Ministerium des Innern (IM), Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIKE), Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitales (MHKBD), Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI), Ministerium der Justiz (JM), Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV), Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW), Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales sowie Medien und Chef der Staatskanzlei (MBEI)
Rahmenvereinbarung „Qualitätssicherung und Gewaltprävention in nordrheinwestfälischen Werkstätten für behinderte Menschen“	Ziel der Vereinbarung ist die Verbesserung der Gewaltschutzmaßnahmen und Qualitätssicherung in WfbM. Hierbei sollen die Werkstattbeschäftigten aktiv in die Prozesse einbezogen werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Kampagne NRW inklusiv	Bewusstseinsbildung der Bevölkerung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Freizeit, Kultur und Sport

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Reisen für Alle – bundesweites Kennzeichnungs- und Zertifizierungsinitiative für barrierefreien Tourismus	Die Maßnahme soll dabei helfen, mögliche Barrieren im Tourismus sichtbar zu machen und verlässliche Informationen über die Zugänglichkeit touristischer Angebote bereitzustellen.	Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIKE)
Kubist e.V., Köln: Kunsthaus Kalk / Modellprojekt Inklusive Akademie	Verbesserung der Teilhabemöglichkeiten für Künstler*innen mit (intellektueller) Beeinträchtigung	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
Qualifizierung und Validierung	Ausbildung und Weiterbildung zentraler Multiplikatorinnen und Multiplikatoren im Sport	Staatskanzlei (STK)
Kooperation und Vernetzung	Förderung der Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure, um Sport und Inklusion in Nordrhein-Westfalen flächendeckend zu verankern	Staatskanzlei (STK)
Assistenz und Teilhabe	Schaffung von Voraussetzungen, damit Menschen mit Behinderungen durch gezielte Unterstützung besser am Sport teilhaben können	Staatskanzlei (STK)
Zugänglichkeit und Sportstätten	Nachhaltiger Abbau baulicher und struktureller Barrieren im Sport	Staatskanzlei (STK)

Titel	Ziel	Federführung
Öffentlichkeitsarbeit und Digitalität	Begleitung und Sichtbarmachung des „Landesaktionsplans Sport und Inklusion“ durch wirkungsvolle Kommunikations- und Medienstrategien	Staatskanzlei (STK)
Ehrenamt und Engagement	Stärkung des freiwilligen Engagements als zentrale Säule des inklusiven Sports	Staatskanzlei (STK)
Sportorganisationen und Sportpraxis	Unterstützung von Sportvereinen und -verbänden in NRW beim Aufbau, der Erweiterung und langfristigen Sicherung von inklusiven Sportangeboten	Staatskanzlei (STK)
Landesaktionsplan „Sport und Inklusion 2025 bis 2027 – Für mehr Teilhabe durch Sport und Bewegung in Nordrhein-Westfalen“	Der Landesaktionsplan soll einen bedeutenden Beitrag zur selbstbestimmten und gleichberechtigten Teilhabe am Leben in der Gesellschaft leisten.	Staatskanzlei (STK)
Kinder- und Jugendförderplan NRW, unter anderem mit der Förderposition „Teilhabe junger Menschen mit Behinderung“	Das Land knüpft an diesen Projektförderschwerpunkt die Erwartung, dass über entsprechende Projekte die Öffnung der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit für die Belange junger Menschen mit Behinderungen gelingt.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)

Titel	Ziel	Federführung
Nationalpark – Nationalpark-Tore	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Erlebnisausstellung „Wildnis(t)räume“ im Nationalpark-Zentrum Eifel	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Barrierefreier Naturerlebnisraum Wilder Kermeter und „Der Wilde Weg“ im Nationalpark Eifel	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Kutschfahrten im Nationalpark Eifel	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
Nationalpark Eifel – Rangerführungen mit gebärdensprachlicher Begleitung	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)

Titel	Ziel	Federführung
Rangerführungen für Menschen mit Behinderungen sowie mit psychischen Beeinträchtigungen nach Wunschthemen	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz (MLV)
„Kyrill"-Pfad in Schmallenberg-Schanze	Barrierefreie Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz (MLV)
Waldweg grenzenlos – Lernort Wald für Menschen mit Behinderungen	Förderung eines außerschulischen Lernortes für Schulklassen mit den Förderschwerpunkten körperliche und motorische Entwicklung, Sprache, Hören und Kommunikation sowie Sehen	Ministerium für Landwirtschaft und Verbraucherschutz (MLV)
Erarbeitung von Naturparkplänen	Naturparkpläne zeigen die Entwicklung des Gebietes für die kommenden zehn Jahre auf. Damit wird sichergestellt, dass Ziele der Inklusion und der Barrierefreiheit auch langfristig beachtet und umgesetzt werden.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV)
TEILHABE Naturparke. Wir leben Vielfalt – Handlungsleitfaden für die Planung von Angeboten	Die Naturparks sollen in der Entwicklung und Umsetzung von barrierefreien Naturerlebnisangeboten unterstützt werden.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV), auch beteiligt: Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIKE)

Titel	Ziel	Federführung
Naturerleben für alle auf der Messe REHACARE	Bewusstseinsbildung und Bewerbung barrierefreier Gestaltung von Freizeitangeboten im Freien, um Menschen mit Behinderungen den Zugang zu sowie die gleichberechtigte Teilhabe an Aktivitäten in der Natur zu ermöglichen.	Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr (MUNV), auch beteiligt: Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Pilotvorhaben zum Thema „Kunst, Kultur und Inklusion“	Erarbeitung von Handlungsempfehlungen für die inklusive Öffnung von Kultureinrichtungen und Verbesserung der Teilhabe an künstlerischer Qualifizierung und Ausbildung für Menschen mit Behinderungen sowie die Erleichterung von Zugängen zu Hochschulen	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
Institutionelle Förderung von kubia / ikb e. V.	Durch Forschung, Beratung, Qualifizierung, Vernetzung und Förderung von Kulturakteuren und Kultureinrichtungen in Nordrhein-Westfalen bringt kubia die Entwicklung einer inklusiven Gesellschaft voran.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
Förderung inklusiver Kulturprojekte in den regulären Kulturförderprogrammen des MKW	Immer mehr inklusiv angelegte Projekte sollen in der regulären Kulturförderung etabliert werden.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
Förderprogramm „Publikum. Personal. Programm – Kultur divers und inklusiv“	Die vielfältige Gesellschaft in Nordrhein-Westfalen soll sich auch in den Kultureinrichtungen widerspiegeln.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)

Titel	Ziel	Federführung
Investitionsfonds	Barrierefreiheit von Kultureinrichtungen fördern	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
Förderung der Onleihe	Stärkung der Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an kultureller Bildung	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
Diversitätsfonds NRW	Mit der Förderung sollen Projekte von bislang im Kulturbetrieb unterrepräsentierten Künstlerinnen und Künstlern gefördert und so neue künstlerische Perspektiven sichtbar(er) gemacht werden. Das Programm spricht explizit auch Kulturschaffende mit Behinderungen an.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
KulturTandem – Inklusive Veranstaltungsreihe	Durchführung von barrierefreien Kunst- und Kulturveranstaltungen mit Kunst von Kunstschaffenden Menschen mit und ohne Behinderungen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Förderung des Gehörlosen-Sportverbandes Nordrhein-Westfalen	Ziel ist die Förderung des Gehörlosensportes durch den Aufbau umfassender Lehrgangsprogramme für alle Bereiche sowie die Durchführung allgemeiner Maßnahmen und Jugendvorstellungen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Förderung von Special Olympics NRW	Ziel ist es, durch die Weiterentwicklung der Sport und Wettbewerbssysteme auch die Sportentwicklung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung voranzutreiben und den Sport konzeptionell zu entwickeln beziehungsweise vergleichbarer und transparenter zu machen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Staatskanzlei (STK)
Förderung des Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes Nordrhein-Westfalen	Die Qualifizierung von Übungsleitenden und medizinischem Fachpersonal, die Organisation des Erfahrungsaustausches zwischen Sportlerinnen und Sportlern, die Durchführung von Sportveranstaltungen und Pilotprojekten sowie die Schaffung von Sportangeboten für Menschen mit und ohne Behinderung	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Staatskanzlei (STK)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Ergänzungsmittel Barrierefreiheit	Die „Ergänzungsmittel Barrierefreiheit“ sollen die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an öffentlich geförderten Kulturangeboten verbessern.	Ministerium für Kultur und Wissenschaft (MKW)
170 Nationen x 170 inklusive Kommunen	Aufbau (weiterer) inklusiver Sportangebote in den teilnehmenden Kommunen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Staatskanzlei (STK)

Politische und zivilgesellschaftliche Partizipation

Laufende Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Landesinklusionsrecht verständlicher und anwenderfreundlicher gestalten	Die bestehenden landesrechtlichen Regelungen zur Inklusion und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen sollen gebündelt, verständlicher und anwenderfreundlicher ausgestaltet werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Einführung des Europäischen Behindertenausweises (European Disability Card)	Das Ziel der Maßnahme ist es, die Freizügigkeit und gesellschaftliche Teilhabe von Menschen mit Behinderungen durch die unkomplizierte, bundesweite und europäische Anerkennung ihres Status und die damit verbundene Nutzung von Vergünstigungen zu erleichtern.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)
AG "Vielfalt“ – Netzwerk bürgerschaftliches Engagement NRW	Umsetzung der Engagementstrategie für das Land NRW sowie Förderung des bürgerschaftlichen Engagements von Menschen mit Behinderungen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Staatskanzlei (STK)
Fortführung der zentralen Anlaufstelle für Fragen der Umsetzung der UNBRK (Focal Point)	Sicherung der Beteiligung von Menschen mit Behinderungen in unterschiedlichen Lebensphasen auf Landesebene	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: alle Ressorts
Barrierefreiheit digitaler Verwaltungsprozesse voranbringen	Barrierefreie Gestaltung von Verwaltungsvorschriften; barrierefreier elektronischer Bezug und Bearbeitung; gegebenenfalls Erläuterungen in Leichter Sprache	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Alle weiteren Ressorts

Titel	Ziel	Federführung
Förderung der Teilhabe der Selbsthilfeverbände von Menschen mit Behinderungen an politischen Prozessen zur Umsetzung der UN-BRK	Die Dachverbände der Organisationen und Selbsthilfeorganisationen der Menschen mit Behinderungen werden über den Inklusionsbeirat und im Dialog über die Professionalisierung der Strukturen ertüchtigt, sich stärker als bisher in Rechtsetzungsprozesse und politische Prozesse auf Landesebene zur Umsetzung der UNBRK beziehungsweise der Inklusionspolitik einzubringen.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Sichtbarkeit von Menschen mit LSBTIQ*Hintergrund und Behinderungen in dem vom MKFFI geförderten Projekt „ANDERS & GLEICH“ in Trägerschaft der Landesarbeitsgemeinschaft Lesben in Nordrhein-W-estfalen	Sensibilisierung von Gesellschaft, Verbänden und Institutionen für die mehrdimensionale Diskriminierung von LSBTIQ* mit Behinderungen (Lesben, Schwule, bisexuelle, Trans*, Inter* und queere Menschen). Die sexuelle Selbstbestimmung soll anerkannt werden und die Sichtbarkeit und das Empowerment von LSBTIQ* mit Behinderungen gefördert werden.	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderungen in Gesetzgebungsverfahren in Nordrhein-Westfalen	Die Auswirkungen auf Menschen mit Behinderungen in Gesetzgebungsverfahren sollen überprüft werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Leichte Sprache	Zugänglichkeit von Informationen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Alle Ressorts

Titel	Ziel	Federführung
Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen	Barrieren abbauen, die Menschen mit Behinderungen am bürgerschaftlichen Engagement hindern	Staatskanzlei (STK)
Empfehlungen zur Unterstützung der Kommunen bei der Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderungen	Einheitlichkeit bei der Wahrung der Belange von Menschen mit Behinderungen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung (MHKBD)
Förderung der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen	Verbesserung der Beteiligungsstrukturen von Kindern und Jugendlichen an der Umsetzung der UNBRK auf Landesebene	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Förderung der Partizipation von Menschen mit Behinderungen an der Gestaltung öffentlicher Angelegenheiten in Nordrhein-Westfalen	Verbesserung der Fähigkeiten und Möglichkeiten der Organisationen von Menschen mit Behinderungen zur Teilhabe an der Gestaltung öffentlicher Angelegenheiten in Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Stärkung der politischen Partizipation auf Kreisebene	Etablierung flächendeckender politischer Interessenvertretungsstrukturen für Menschen mit Behinderungen in Nordrhein-Westfalen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Barrierefreie Bereitstellung des nordrhein-westfälischen Normbestandes	Ziel der Umsetzung der Barrierefreiheit ist, allen Nutzerinnen und Nutzern des Serviceportales, unbeachtlich etwaiger Einschränkungen, die gleichen Recherchemöglichkeiten zu bieten.	Ministerium des Innern (IM), auch beteiligt: Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie (MWIDE)

Abgeschlossene Aktionen

Titel	Ziel	Federführung
Agenda zur Stärkung der barrierefreien Kommunikation in Nordrhein-Westfalen	Ein Arbeitskreis aus Ressorts und Selbsthilfeorganisationen im Rahmen des Fachbeirates „Barrierefreiheit, Zugänglichkeit und Wohnen“ des Inklusionsbeirates Nordrhein-Westfalen soll kommunikative Barrieren ausfindig machen. Dazu entwickelt er Lösungsvorschläge, die über den Inklusionsbeirat den Ressorts vorgelegt werden.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS), auch beteiligt: Alle weiteren Ressorts
Empowerment der inklusiven LSBTIQ*-Selbstorganisation	Stabile und im Querschnitt vernetzte Ansprechstruktur für LSBTIQ* mit Behinderungen	Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration (MKJFGFI)
Stärkung des Inklusionsbeirates Nordrhein-Westfalen	Mehr Beschlüsse des Inklusionsbeirates ab Sitzung 2022, mehr Debatten im Inklusionsbeirat und in den Fachbeiräten über Beschlüsse mit den Ressorts ab Sitzung 2023	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)
Wissens-, Informations- und Austauschplattform „Dein Rat zählt!“	Ziel ist es, durch eine zentrale unabhängige Stelle, Wissen- und Informationstransfer zum Thema politische Partizipation von Menschen mit Behinderungen zu bündeln.	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Titel	Ziel	Federführung
Austausch und Zusammenarbeit der kommunalen Senioren und Behindertenvertretungen im Rahmen der Aktion „Gemeinsam doppelt stark“	Stärkung der Zusammenarbeit der kommunalen Senioren und Behindertenvertretung; Fortentwicklung gemeinsamer Themensetzungen, orientiert an aktuellen Herausforderungen wie etwa im Bereich Digitalisierung: Technische Assistenzsysteme zur Unterstützung der selbstbestimmten Lebensführung und damit verbundener Fragestellungen zum Kompetenzerwerb oder Verbraucherschutz; Entwicklung gemeinsamer Positionen	Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales (MAGS)

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf

Telefon 0211 855-5
info@mags.nrw.de

Bildnachweis:
iStock/skynesher

Gestaltung:
Öffentlichkeitsarbeit – Hausgrafik

© MAGS NRW, Oktober 2026